

# Arbeiten mit dem UmGIS-Tool Lageplanassistent

---

## Kurzbeschreibung Version 2.0

Stand: April 2006

**UmGIS Informatik GmbH  
Technologie- und Innovationszentrum TIZ  
Robert-Bosch-Str. 7,  
64293 Darmstadt**


<b>Telefon:</b>	<b>06151 / 872-4000</b>
<b>Telefax:</b>	<b>06151 / 872-4009</b>
<b>Email:</b>	<b>info@umgis.de</b>
<b>Internet:</b>	<b>www.umgis.de</b>

# Inhaltsverzeichnis

1.	Der Lageplanassistent .....	1
2.	Vorbereitungen zur Lageplanerstellung .....	2
2.1	Datenauswahl .....	2
2.1.1	Datenquelle .....	2
2.1.2	Konfiguration .....	4
2.2	Vorlage .....	4
2.3	Textmarken .....	5
2.4	Abfragen .....	7
2.5	Lageplan .....	9
2.5.1	Lageplanmaßstab .....	9
2.5.2	Abstand zum Kartenrand .....	9
2.6	Bild .....	10
2.7	Dateibenennung .....	11
2.8	Speichern .....	13
2.9	Start .....	14
3.	Lageplanerstellung .....	14
Anhang	.....	16
Vorbereitung des Kartenfensters .....		16
Erstellung einer Word-Vorlage .....		16
Kontakt	.....	17

## 1. Der Lageplanassistent

Mit dem Lageplanassistent können Sie personalisierte Anschreiben und individuelle Lagepläne aus GeoMedia als einzelne Microsoft Word-Dokumente erzeugen. Das Aussehen der Lagepläne ist individuell gestaltbar durch die Erstellung eines Word-Dokuments als Vorlage.

Nach einer einfachen Installation kann der Befehl in GeoMedia über die Schaltfläche  oder über den Menüeintrag „UmGIS-Tools/Lageplan-Assistent“ gestartet werden.

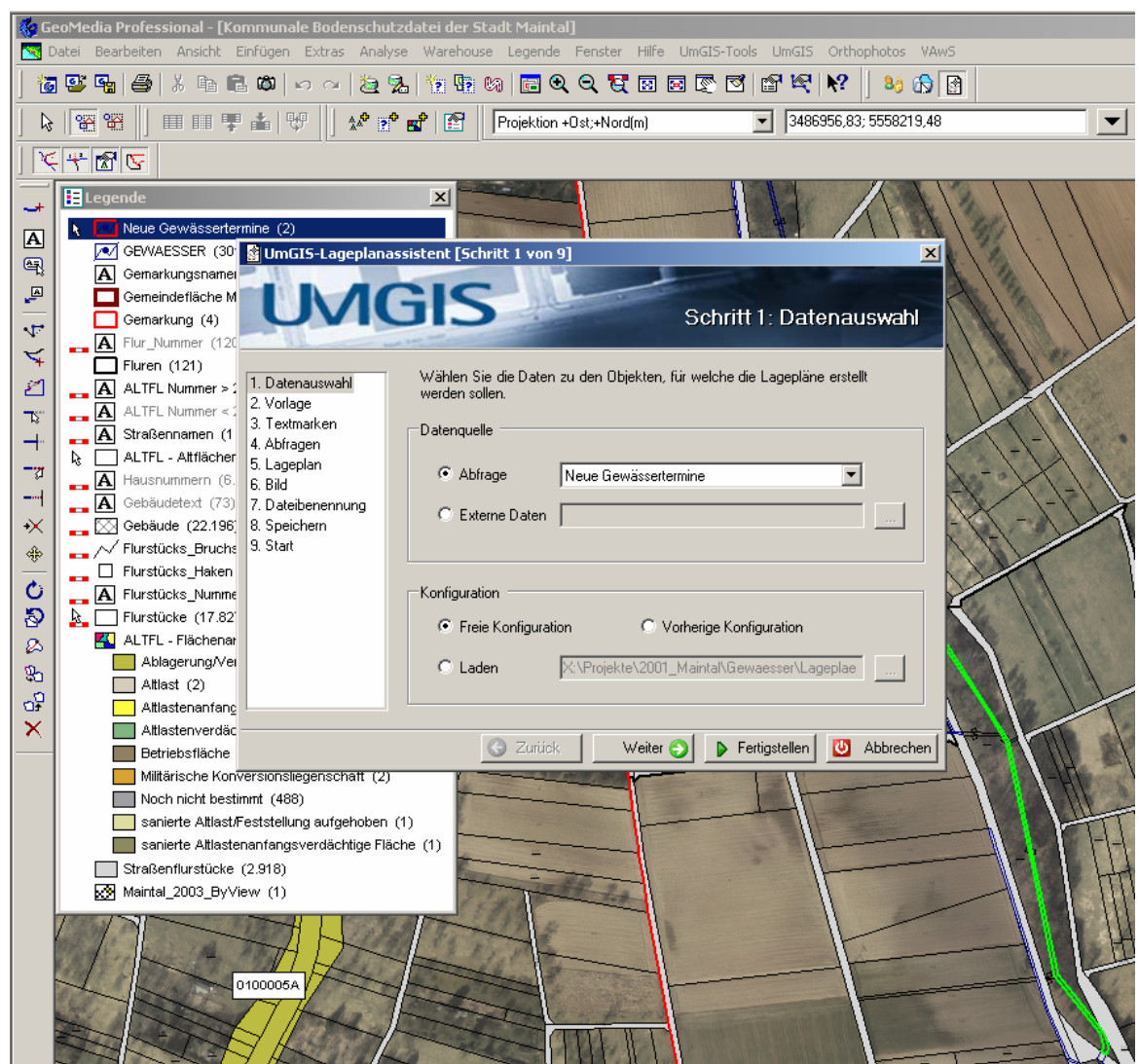



Abbildung 1: Das GeoMedia-Kartenfenster mit dem Lageplanassistent

Um ein Höchstmaß an Flexibilität zu gewährleisten, erfolgt die Speicherung der Einstellungen in einer Konfigurationsdatei.

Jeder Schritt wird mit  beendet.

Wurde eine vorherige bzw. gespeicherte Konfiguration geladen, können mit dem Befehl  alle weiteren Schritte bis zum Start der Lageplanerstellung übersprungen werden.

## 2. Vorbereitungen zur Lageplanerstellung

### 2.1 Datenauswahl

#### 2.1.1 Datenquelle

Der Assistent ermöglicht die Lageplanerstellung aus einer bestehenden Abfrage aus GeoMedia oder mittels externer Daten. Die nähere Beschreibung der Vorbereitung des Kartenfenster erfolgt im Anhang.

Über eine Auswahlliste werden alle bereits in GeoMedia erstellten Abfragen angezeigt.

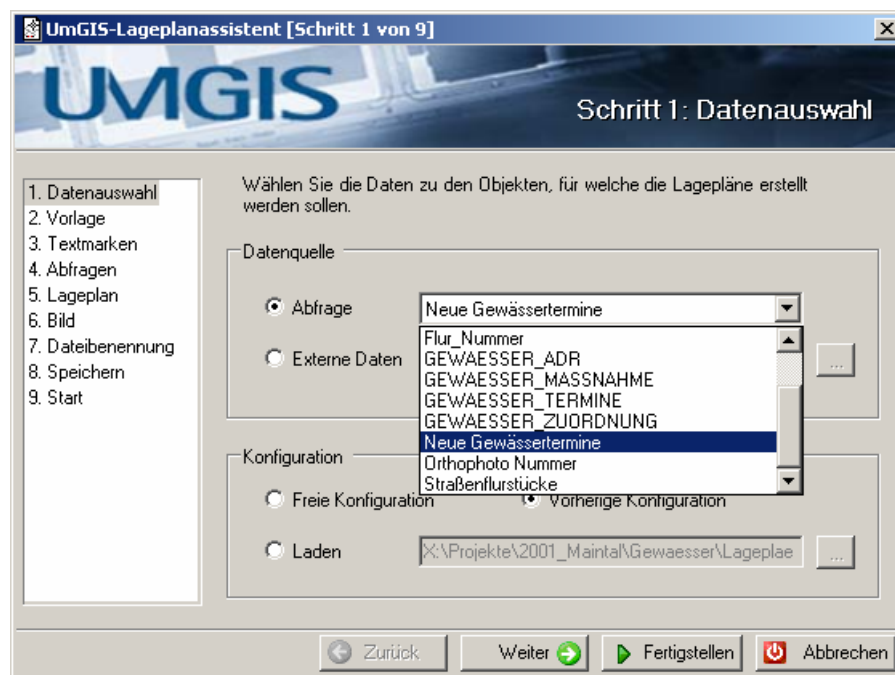
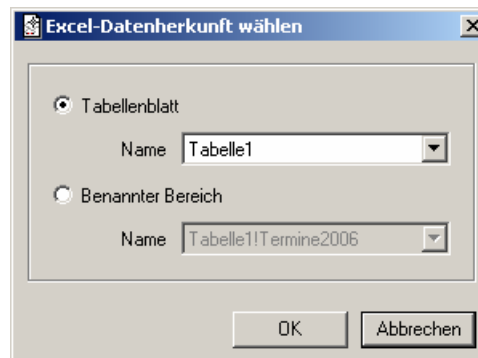


Abbildung 2: Schritt 1 - Datenauswahl

Soll die Erstellung der Lagepläne über eine externe Liste oder Datei erfolgen, kann diese Datei über die Auswahl angebunden werden.

Im ersten Schritt wird die Art der Datenquelle ausgewählt, siehe Abbildung 4. Als mögliche Datenquellen können Excel-Tabellen sowie CSV-Daten verwendet werden.

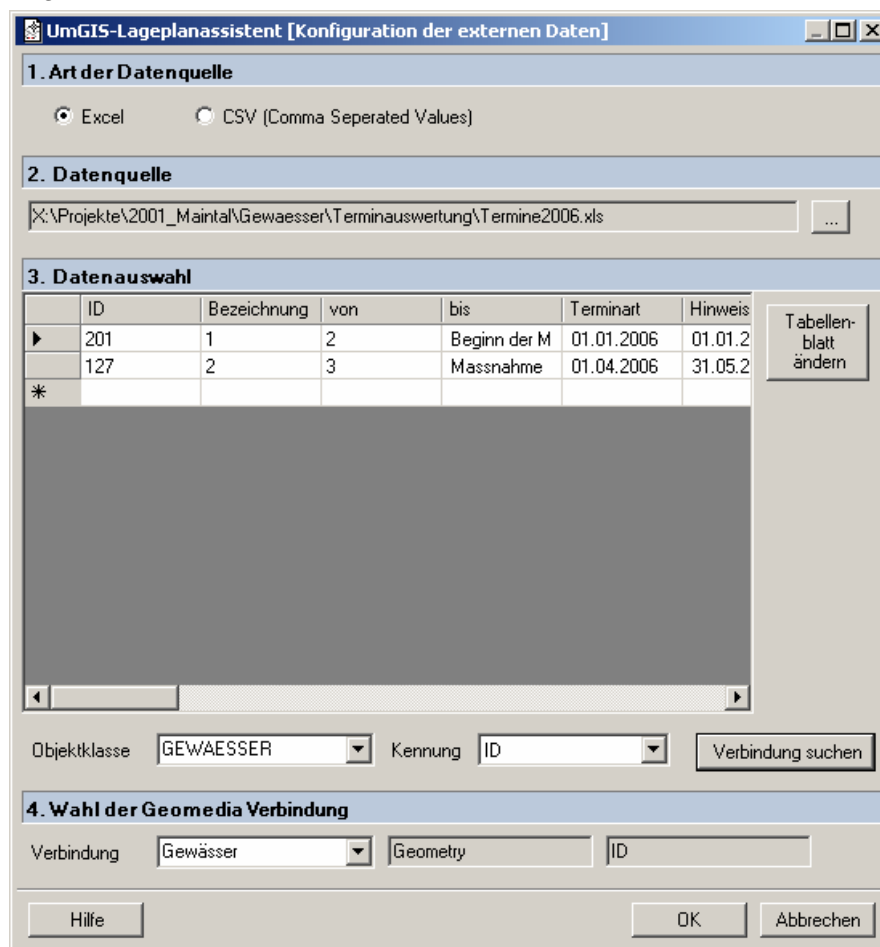
Nach der Wahl der Datenquelle im Schritt 2 werden in Schritt 3 die Datenauswahl bearbeitet. Des Weiteren sind für die Datenauswahl die Angabe der Objektklasse und Kennung notwendig. Dient als Datengrundlage eine Excel-Tabelle ist die Angabe des Tabellenblattes notwendig (siehe Abbildung 3).



**Abbildung 3: Excel-Datenherkunft wählen**

Als mögliche Objektklassen werden die Tabellen-Spalten in der Auswahl aufgelistet. Zusätzlich ist es möglich, die Objektklasse durch die freie Eingabe festzulegen.

Im letzten Schritt Nr. 4 erfolgt die Wahl der GeoMedia-Verbindung für die Zuordnung.



**Abbildung 4: Konfiguration der externen Daten**

## 2.1.2 Konfiguration

Neben einer freien Konfiguration (Erstellung einer neuen Zusammenstellung) kann eine bereits erstellte und gespeicherte Konfiguration geladen werden oder die vorherige Konfiguration verwendet werden. Die Vorherige Konfiguration beinhaltet die Einstellung der letzten Lageplanerstellung.

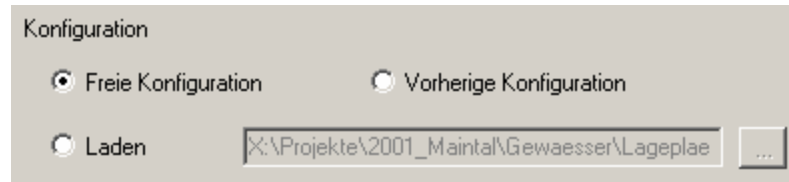


Abbildung 5: Schritt 1 – Datenauswahl für die Konfiguration

## 2.2 Vorlage

Als Vorlage für den Lageplan wird in Microsoft Word ein Dokument mit den gewünschten Textbausteinen zusammengestellt. Eine detaillierte Beschreibung der Erstellung dieser Vorlage ist im Anhang zu finden.

Nach Auswahl der Vorlage werden die Eigenschaften der Word-Vorlage ausgelesen und neben dem Papierformat die Größenangaben angezeigt.

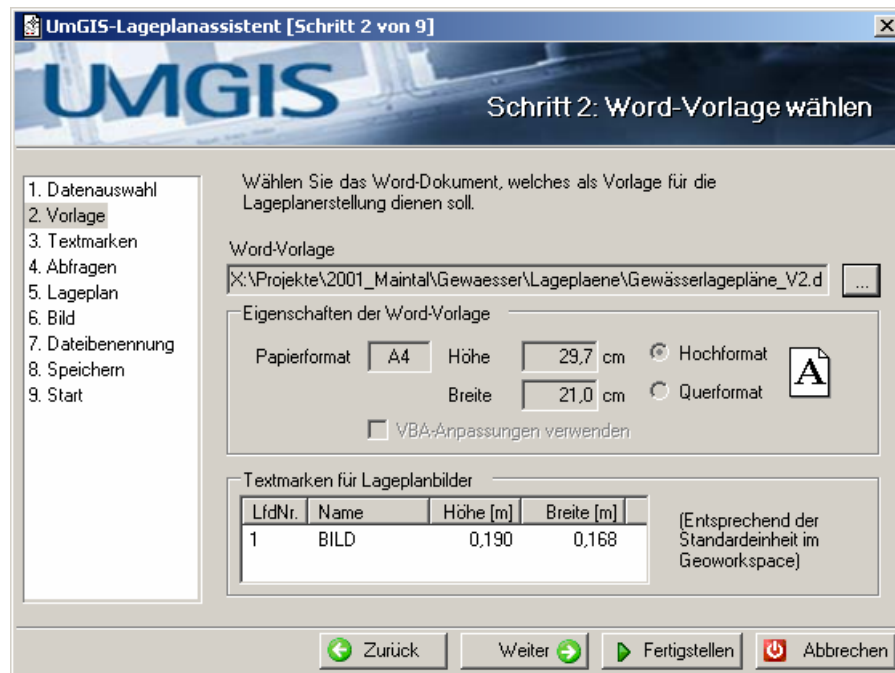


Abbildung 6: Schritt 2 - Word-Vorlage wählen

Falls die Word-Vorlage VBA-Anpassungen enthält, ist die automatisch Auswahl aktiv (siehe Abbildung 7).

Beinhaltet die Word-Vorlage verschiedene Papierformate, wird als Eigenschaft der Vorlage bei dem Papierformat „Benutzerdefiniert“ und in den Feldern Höhe und Breite keine Größe sondern der Wert 0 angezeigt.

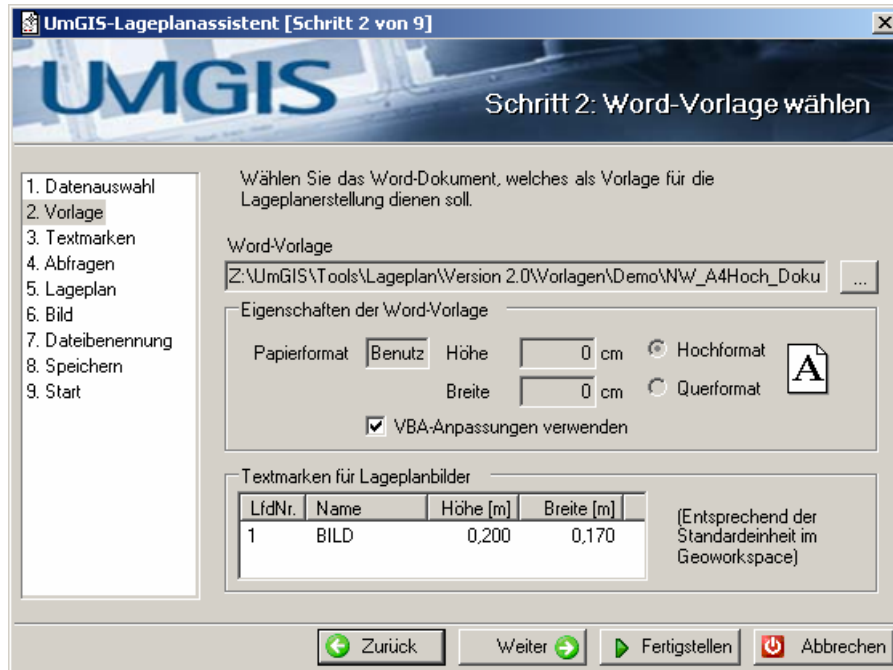


Abbildung 7: Schritt 2 - Word-Vorlage mit VBA-Anpassungen

## 2.3 Textmarken

In Schritt 3 werden die Datenfelder den Textmarken des Word-Dokuments zugeordnet.

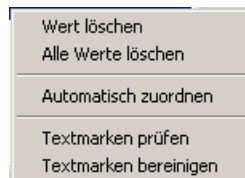
Die Bearbeitung der Textmarken erfolgt, indem die Textmarke im mittleren Fenster markiert und im rechten Bereich das Datenfeld aus der Auswahlliste ausgewählt wird. Mit der Pfeiltaste nach links wird das Datenfeld der Textmarke zugeordnet. Zusätzlich zu den Datenfeldern können den Textmarken freie Texte, der Maßstab oder das aktuelle Datum zugeordnet werden.



**Abbildung 8: Schritt 3 - Zuordnung Textmarken-Attribute**

Als weitere Befehle stehen dem Anwender das Kontextmenü oder die folgenden Schaltflächen oder das Kontextmenü zur Verfügung:

Befehl	Beschreibung
	Alle Werte löschen: Zuordnung löschen
	Automatisch zuordnen: Zuordnung erfolgt bei gleicher Benennung der Textmarke und des Attributes
	Textmarken prüfen: Prüfung wenn eine gespeicherte oder die vorherige Konfiguration geladen wurde zur Überprüfung. Ist eine Zuordnung fehlerhaft ist die grau.
	Textmarken bereinigen: Fehlerhafte Zuordnungen werden gelöscht.



**Abbildung 9: Kontextmenü bei der Zuordnung**

## 2.4 Abfragen

In diesem Schritt wird das Kartenfenster für die Darstellungseigenschaften der Lagepläne ausgewählt.

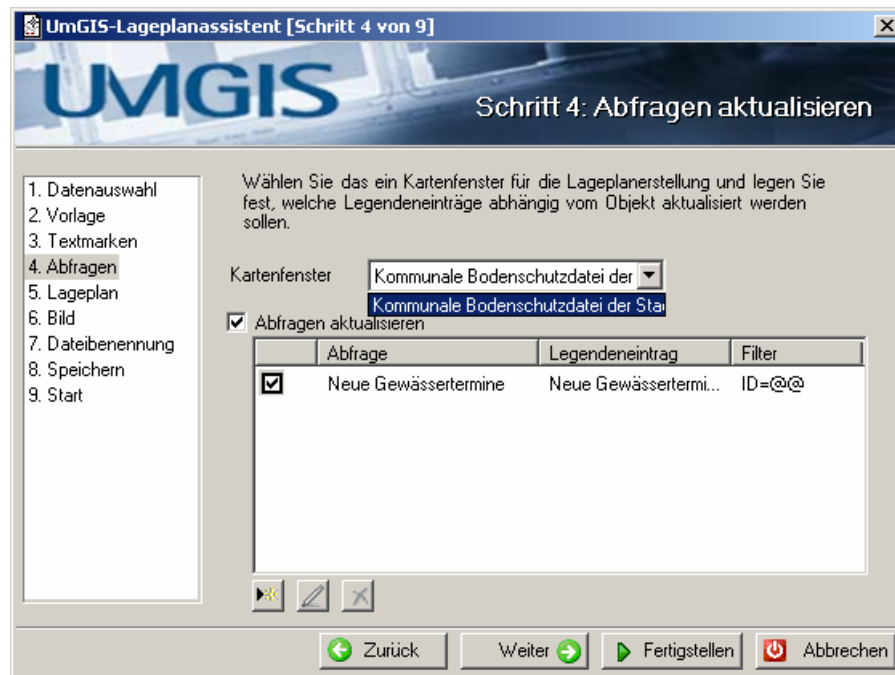





Abbildung 10: Schritt 4 - Abfragen aktualisieren

Für die Aktualisierung der Abfrage kann mit den folgenden Befehlen gearbeitet werden.

Befehl	Beschreibung
	Neue Abfrage
	Bearbeitung der bestehenden Abfrage
	Löschen der Abfrage

Ist eine Bearbeitung einer bestehenden Abfrage oder die Erstellung einer neuen Abfrage erwünscht, öffnet sich ein neues Fenster.

Jede Abfrage, die gesondert dargestellt werden soll, kann in diesem Fenster jeweils bearbeitet werden.

UmGIS-Lageplanassistent [Abfragen aktualisieren]

Aktualisierungsabfrage: Neue Gewässertermine

Datenquelle: GEWAESSER

Filterattribut: ID

alternatives Filterattribut:

Vergleichsoperator:  gleich (=)  ungleich (<>)

Filter: ID=@@

Legendeneintrag: Neue Gewässertermine

OK Abbrechen

**Abbildung 11: Abfragen aktualisieren**

Hier werden die Aktualisierungsabfrage, das Filterattribut, die Vergleichparameter und der Legendeneintrag aktualisiert. Die Auswahl des Legendeneintrags legt die Darstellung der Abfrage fest.

Mit  wird die Bearbeitung beendet und das Fenster geschlossen.

## 2.5 Lageplan

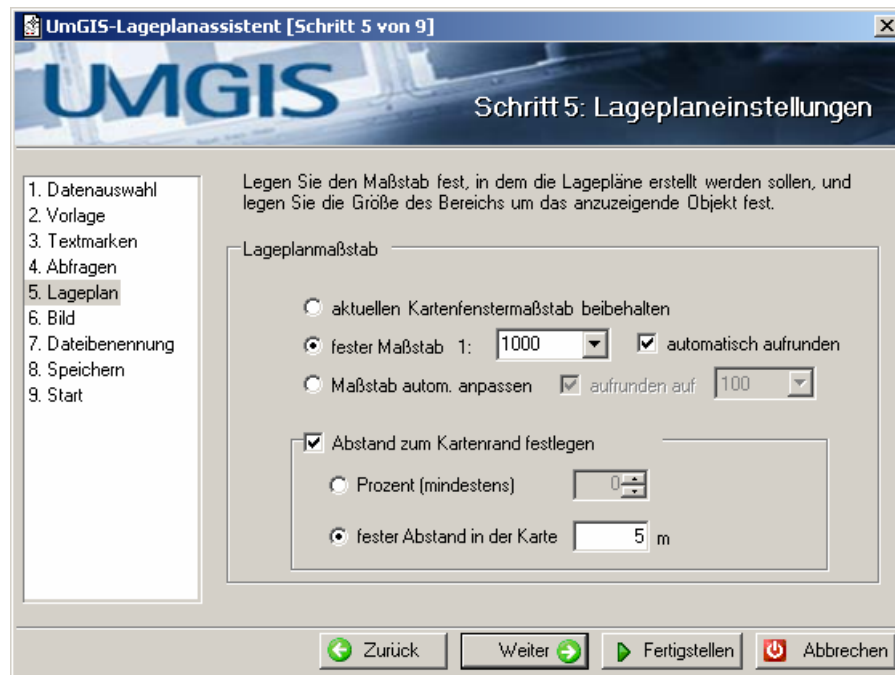


Abbildung 12: Schritt 5 - Lageplanerstellung

### 2.5.1 Lageplanmaßstab

Die Einstellung für den Lageplanmaßstab ermöglicht die Auswahl nach drei verschiedenen Kriterien:

- Der aktuell im Kartenfenster eingestellte Maßstab.
- Ist ein fester Maßstab erwünscht, besteht zusätzlich die Möglichkeit, dass dieser automatisch aufgerundet wird.
- Soll der Maßstab automatisch eingepasst werden, wird dieser entsprechend der Angabe der Konfiguration (auf vollen Wert) gerundet.

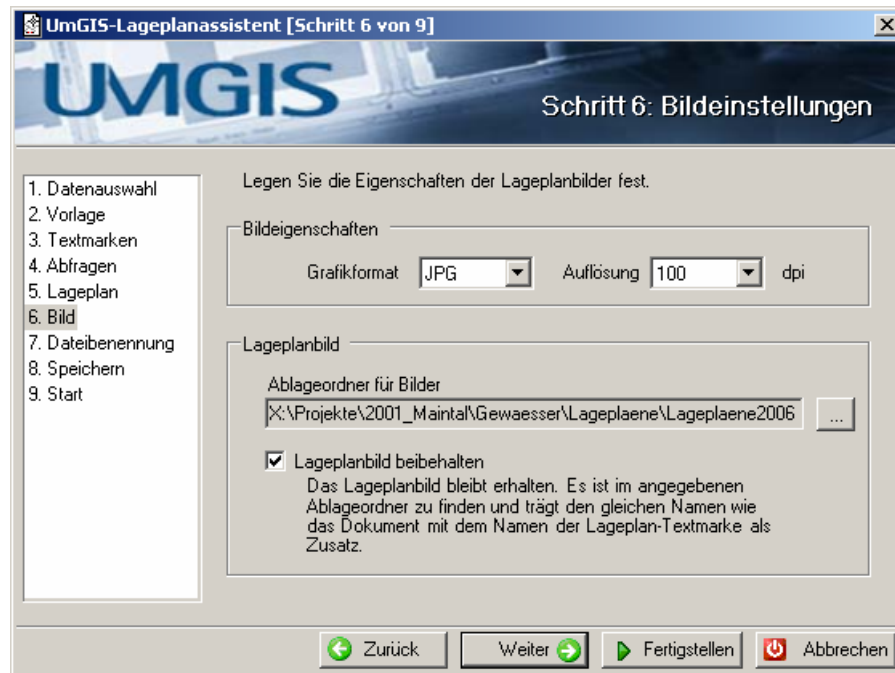
### 2.5.2 Abstand zum Kartenrand

Der Abstand zum Kartenrand kann über die Angabe einer Prozentzahl oder über einen festen Abstand in der Karte festgelegt werden.

HINWEIS: Der Abstand wird zu allen Rändern des Blattes angelegt.

## 2.6 Bild

Für die Einstellung der Lageplanbilder sind die Angaben sowohl zum Grafikformat als auch zur Auflösung relevant.

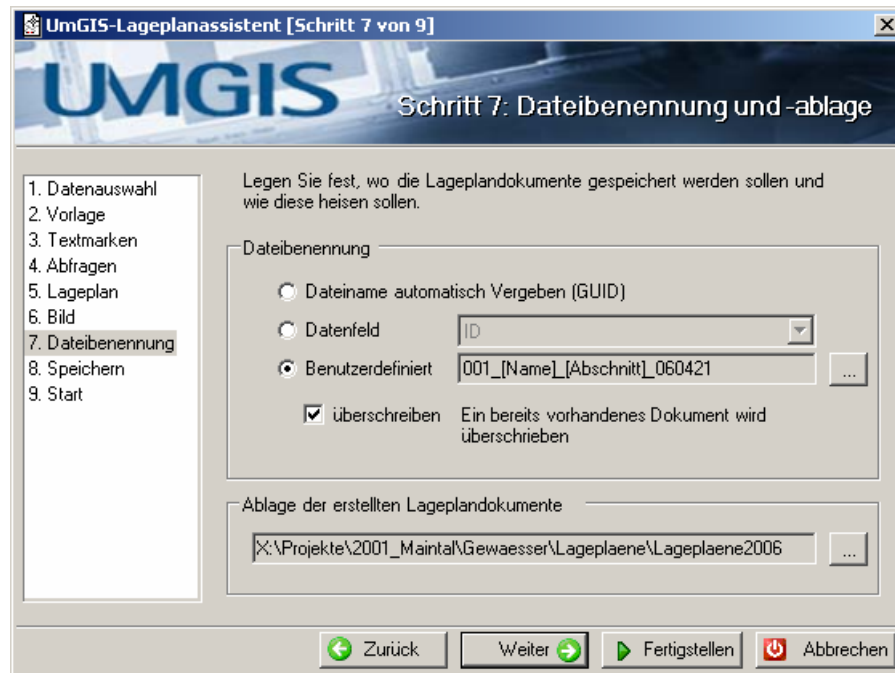


**Abbildung 13: Schritt 6 - Bildeinstellungen**

Die Angabe der Ablage der Bilder ist vor allem dann wichtig, wenn diese beibehalten und nach der Erstellung des Lageplans nicht gelöscht werden sollen.

## 2.7 Dateibenennung

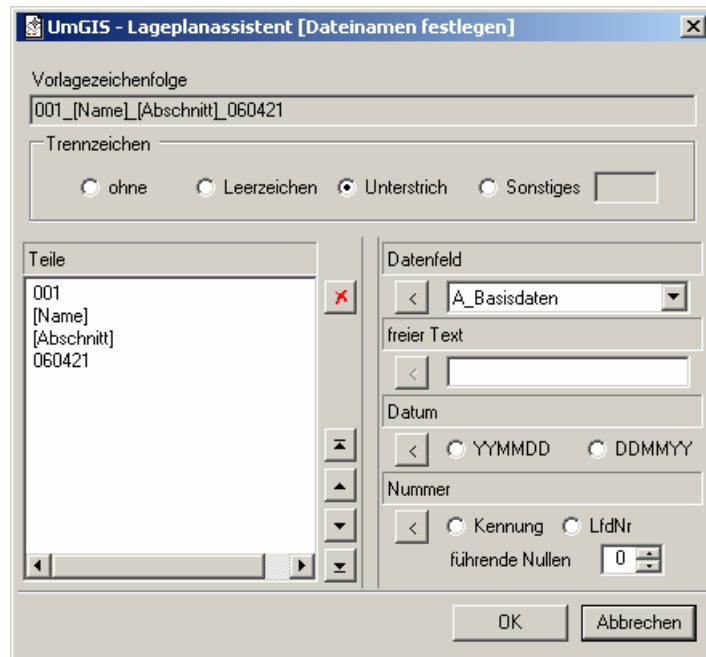
Die Angabe der Ablage (Dateipfad) der erstellten Lageplandokumente muss genauso wie die für die erstellen Bilder erfolgen.



**Abbildung 14: Schritt 7 – Dateibenennungen und -ablage**







Für die Vergabe des Dateinamens stehen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Der Dateiname kann automatisch vergeben oder aus einem bestimmten Dateifeld generiert werden.

Ist eine benutzerdefinierte Zusammenstellung des Dateinamens erforderlich, kann sie im folgenden Fenster festgelegt werden:



**Abbildung 15: Dateinamen festlegen**

Als erstes wird, wenn der Dateiname aus mehreren Komponenten zusammengesetzt werden soll, das Trennzeichen ausgewählt. Ist keines erwünscht, muss „ohne“ gewählt werden. Die Reihenfolge der Felder wird in dem Fenster Teile dargestellt. Mit Hilfe der Pfeiltasten kann die Reihenfolge geändert oder die Auswahl gelöscht werden:

Befehl	Beschreibung
	Löschen einer Komponente/Baustein
	Nach ganz oben
	Eine Position nach oben
	Eine Position nach unten
	Nach ganz unten
	Auswahl

## 2.8 Speichern

In diesem Schritt können die bisher angegebenen Einstellungen gespeichert werden. Zusätzlich zu dem Namen können weitere Informationen wie Sachbearbeiter, Erstellungsdatum oder eine Beschreibung hinzugefügt werden.



Abbildung 16: Schritt 8 – Einstellungen speichern

## 2.9 Start

Im folgenden Fenster werden die einzelnen Schritte mit den jeweiligen Einstellungen aufgelistet. Sind alle Einstellungen korrekt werden diese mit ✓ dargestellt.

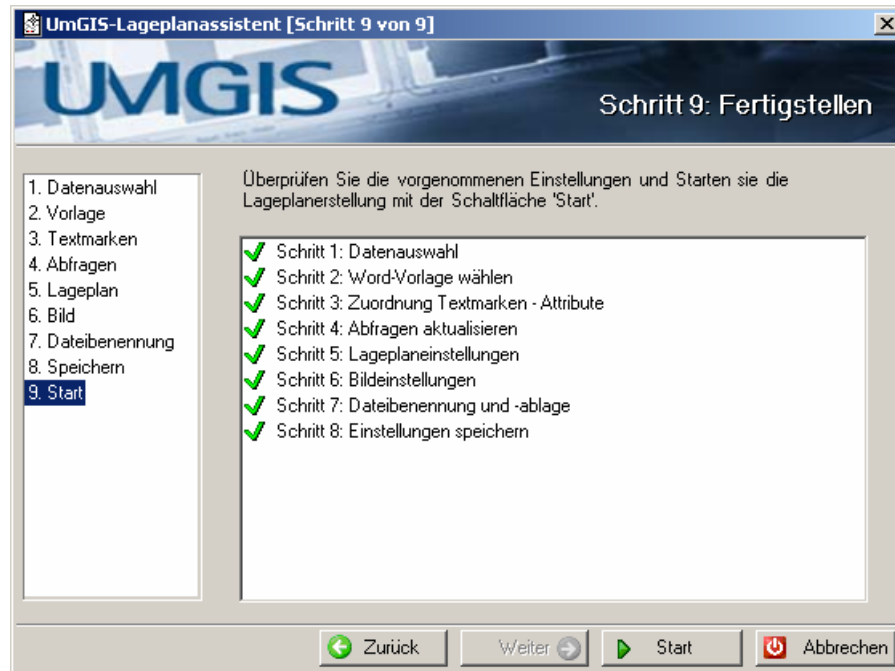
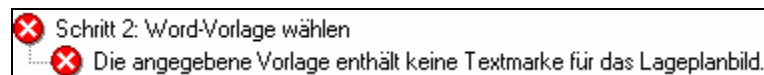
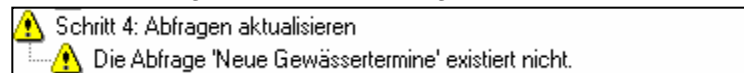


Abbildung 17: Schritt 9 - Fertigstellen

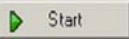
Sind Angaben nicht richtig, werden diese mit ✖ gekennzeichnet und der Fehler wird wie folgt beschrieben:

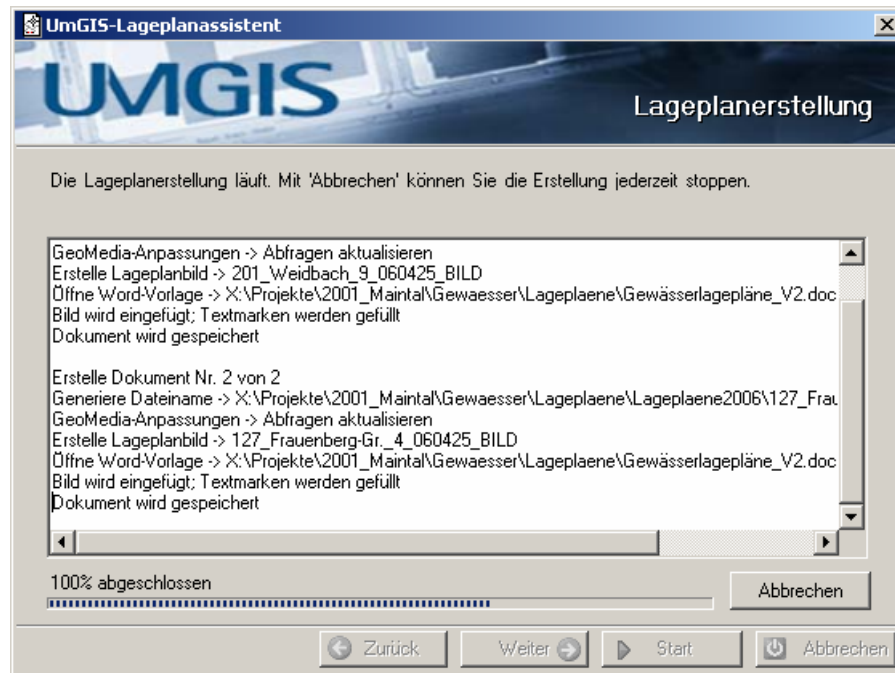


Sind Angaben nicht korrekt, aber für die Lageplanerstellung nur bedingt relevant, werden diese als „Warnung“ mit ⚠ kenntlich gemacht:



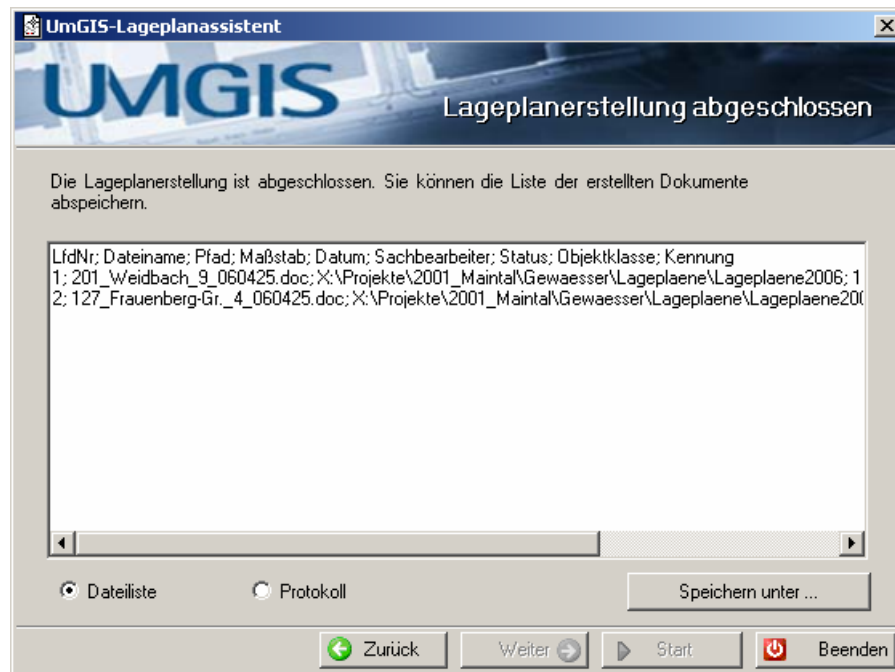
## 3. Lageplanerstellung

Mit dem Befehl  beginnt die Lageplanerstellung. Dieser Vorgang kann mit Abbrechen jederzeit beendet werden.




**Abbildung 18: Lageplanerstellung**

Im Fenster wird die zu diesem Zeitpunkt ausgeführte Aktion und im unteren Bereich der Verlauf dargestellt.



**Abbildung 19: Lageplanerstellung abgeschlossen**

Mit der Beendigung der Erstellung der Lagepläne besteht die Möglichkeit das Protokoll und auch die Dateiliste als txt- oder als csv-Datei zu speichern. Mit  wird der Lageplanassistent geschlossen.

## Anhang

### Vorbereitung des Kartenfensters

Bei der Auswahl der Abfragen sollte darauf geachtet werden, dass keine ungültigen GeoMedia-Abfragen vorhanden sind.

Sonderzeichen wie z.B. /;? dürfen die Benennung des Abfragenamens nicht verwendet werden.

### Erstellung einer Word-Vorlage

## Kontakt



UmGIS Informatik GmbH  
Technologie- und Innovationszentrum TIZ  
Robert-Bosch-Str. 7,  
64293 Darmstadt

Telefon: 06151 / 872-4000

Telefax: 06151 / 872-4009

Email: [info@umgis.de](mailto:info@umgis.de)

Internet: [www.umgis.de](http://www.umgis.de)

Kundendienst [support@umgis.de](mailto:support@umgis.de)